
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

NORDHESSEN

07.03.2012

Weiter erklärte Lenders:

„Kassel ist die dynamischste Großstadt Deutschlands. Das ist das Ergebnis eines Städterankings der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft und der "Wirtschaftswoche". Laut dieser Studie hat sich unter den 50 einwohnerstärksten Städten keine andere zwischen den Jahren 2005 und 2010 bei Beschäftigung, Wirtschaft oder Wohlstand besser entwickelt als die vom Fahrzeug- und Maschinenbau geprägte Stadt. Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze hat in der nordhessischen Stadt in den vergangenen fünf Jahren um 14 Prozent zugelegt. Zugleich hat sich die Zahl der Hartz-IV-Empfänger nirgendwo so stark verringert.

Nach Jahrzehnten des Nord-Süd-Gefälles bei Wachstum und Arbeitslosigkeit sind wir stolz, dass die Region Nordhessen unter FDP und CDU nun zum Rest des Landes aufgeschlossen hat. Eine gute Verkehrsinfrastruktur ist und bleibt das tragende Fundament für eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung. Die Wirtschaft kommt dahin, wo eine gute Infrastruktur ist. Deshalb werden die A44, A49 und der Flughafen Kassel–Calden weitere Impulse für eine positive Entwicklung Nordhessens geben. Wer dem demografischen Wandel etwas entgegensetzen will, kann das nur durch eine gute Anbindung erreichen.

Die Opposition hatte zu ihrer Regierungszeit Kassel und Nordhessen aufgegeben. Wir haben die Region endlich nach vorne gebracht. Und das ist das Ergebnis der Arbeit dieser Landesregierung und insbesondere von Wirtschaftsminister Dieter Posch.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de